

AFRIKA: SÜDAFRIKA

KAPSTADT, GARDENROUTE, SAFARI UND VIEL, VIEL MEHR

- > Die Pinguine in Betty's Bay
- > Safari im offenen Safarifahrzeug im Addo Elephant Nationalpark
- > Knysna – das „Juwel der Garden Route“
- > Mehrere Weinproben in den Weingütern
- > Afrikanischer Kochkurs
- > Wanderung zum Storms River
- > Kräuterkunde mit den San, den Ureinwohnern
- > Besuch im Township
- > Besuch bei einer Frauenkooperative
- > Das „Owl House“ der Künstlerin Helen Martin
- > Das „Valley of Desolation“
- > Das Kap der Guten Hoffnung
- > Besuch in Kirstenbosch Gardens
- > Bo-Kaap, das bunte Malaienviertel in Kapstadt
- > ...und vieles mehr

Ihr beginnt Eure Reise von Kapstadt kommend an der wunderschönen Garden Route, die ihren Namen vollkommen zu Recht hat.

Lasst Euch überraschen von Besuchen bei den Menschen vor Ort wie den Webern in Barrydale, den Bierbauern in Darling oder den San, den Ureinwohnern, die Euch ihre uralte Kräuterkunde näherbringen.

Erlebt einen Besuch im Township in Kapstadt mit ganz vielen Begegnungen auf Augenhöhe, lasst Euch in die afrikanische Kochkunst einführen und lernt die Menschen hinter den Unternehmen kennen. Geht auf Spurensuche bei einheimischen Künstlerinnen, die sich im Land schon vor vielen Jahren einen Ruf als Feministinnen erarbeitet haben.

Genießt die Natur bei einer kleinen Wanderung zum Storms River im Tsitstíkamma Nationalpark – wer traut sich auf die Hängebrücke?

Und geht auf Safari im Addo Elephant Nationalpark – hier gibt es nicht nur Elefanten, Ihr habt hier auch gute Chancen einige der „Big Five“ zu erspähen: Elefant, Löwe, Büffel, Spitzmaulnashorn und Leopard, wow!

Im „Valley of Desolation“ erwartet Euch dann wieder eine ganz andere, eine karge Landschaft, mit hohen Felsspitzen – man kann sich kaum vorstellen, dass die fruchtbaren Weingüter nur eine kurze Distanz entfernt liegen.

Apropos Weingüter: natürlich kommt bei einer Reise nach Südafrika auch der Genuss nicht zu kurz. Ihr probiert in mehreren Weingütern die hervorragenden südafrikanischen Weine. Einige der Weingüter werden inzwischen von Frauen geleitet und sind weithin für ihre Qualität bekannt.

Zum Abschluss der Reise kehrt Ihr nach Kapstadt zurück und erkundet die Kap-Halbinsel mit dem Kap der Guten Hoffnung und lernt Kapstadt intensiv kennen. Die Fahrt über den Chapman's Peak Drive führt Euch über eine der schönsten Küstenstraßen der Welt!

Freut Euch auf dieser intensiven Reise auf Begegnungen voller Herzlichkeit und ein Land mit unendlich vielen Facetten!

Kleingruppenreise, 14 Tage, ab/bis Kapstadt, min. 6, max. 12 Teilnehmerinnen



REISEDETAILS

1. Reisetag: Samstag: individuelle Ankunft in Kapstadt - Pinguinkolonie - Hermanus

Welkom – herzlich willkommen in Südafrika!

Am Flughafen in Kapstadt werdet Ihr bereits erwartet, dann geht es über die Küstenstraße mit atemberaubenden Panoramen gleich weiter nach Hermanus. Auf dem Weg wartet schon eine ganz besondere Begegnung: freut Euch auf die Brillenpinguine in Betty's Bay! Über einen Holzsteg geht es durch das Schutzgebiet, überall wuselt es, denn fast 2000 Paare der Brillenpinguine sind hier zuhause. Von überall aus könnt Ihr die Pinguine beobachten – und meistens auch die niedlichen Klippschliefer, die sonst sehr scheu sind, sich hier aber in der Sonne aalen.

Weiter geht es nach Hermanus, die Stadt, die während der Saison (Juli bis November) für ihre Walsichtungen berühmt ist, aber auch sonst einiges zu bieten hat. Spaziert am Abend durch das Städtchen und genießt die Atmosphäre. Euer Hotel liegt direkt an der Promenade mit Blick auf die Walker Bay.

Euer Hotel: Windsor Hotel Hermanus o.ä., Übernachtung mit Frühstück

2. Reisetag: Sonntag: Früchte, ein Besuch bei den Webern und guter Wein

Über die Route 62 setzt Ihr heute Eure Fahrt fort; Euren ersten Stopp habt Ihr bei der „Montagu dry fruit company“, wer möchte kann sich hier gleich mit frisch getrockneten, mega-leckeren Früchten und Nüssen versorgen.

Beim Besuch der Barrydale Hand Weavers erhaltet Ihr einen Einblick in das Weberhandwerk, das hier seit langer Zeit praktiziert wird. Das Basismaterial von Barrydale Hand Weavers ist lokal angebaute Baumwolle, die hier in Südafrika gesponnen und in ihrem natürlichen Zustand oder nach Farbvorgaben gefärbt und per Hand weiterverarbeitet wird. Es ist faszinierend zu sehen, wie aus den Samenhaaren der Baumwollpflanze hier kleine Kunstwerke entstehen.

In Calitzdorp steht dann Genuss auf Eurem Programm: Ihr spaziert durch den Ort zu 2 Weingütern und genießt dann eine Port- und Weinprobe.

Völlig entspannt fahrt Ihr dann Eurem heutigen Ziel George entgegen.

Euer Hotel: Hawthorn Boutique Hotel o.ä., Übernachtung und Frühstück

3. Reisetag: Montag: Über Knysna und Plettenberg Bay nach Storms River; Kaffee und Austern

Auf dem Weg ins schöne Knysna haltet Ihr an einer Kaffeerösterei für ein Kaffee-Tasting und weckt damit Eure Geister wieder auf.

Knysna liegt malerisch zwischen dem Meer und dem größten Waldgebiet Südafrikas, dem Knysna Forest. Die Lagune der Stadt ist nur durch eine schmale felsige Einfahrt, die Knysna Heads, mit dem Meer verbunden.

Optional könnt Ihr die Knysna Heads bei einer Bootsfahrt mit einem inkludierten Austern-Tasting erkunden; Knysna ist berühmt für diese Meeresfrüchte.

Storms River und Tsitsikamma Village, das Ihr später erreicht, gehören zu „den Hotspots“ in Südafrika für Outdoor-Enthusiasten, die Landschaft ist großartig mit Wäldern, Flüssen, Bergen und dem Ozean.

Eure heutige Unterkunft hat ebenfalls einiges zu entdecken: eine eigene Micro-Brauerei, mehrere Restaurants und einen Swimmingpool, perfekt zum Relaxen.

Eure Unterkunft: Tsitsikamma Village Inn o.ä., Übernachtung mit Frühstück

4. Reisetag: Dienstag: Wanderung zur Mündung des Storms River, Hängebrücke und weiter zum Addo Elephant Nationalpark

Ihr beginnt den Tag heute recht früh mit einer wunderschönen Wanderung zur Mündung des Storms River. Von der großen Hängebrücke habt Ihr einen tollen Blick in die Schlucht der Storms-River Mündung.

Nur eine Stunde von Port Elizabeth entfernt liegt Eure heutige Unterkunft am Addo Elephant Nationalpark, der seinen Namen nicht von ungefähr hat – morgen früh erfahrt Ihr mehr.

Eure Unterkunft: Zuurberg Mountain Village o.ä., Abendessen, Übernachtung mit Frühstück

5. Reisetag: Mittwoch: Morgensafari im Addo Elephant National Park!

Heute heißt es früh aufstehen: es erwartet Euch eine aufregende Morgensafari in den Addo Elephant Nationalpark. Über 600 Elefanten leben im Park und seit fast 20 Jahren kann man hier mit ein bisschen Glück sogar die „Big Five“ sehen: Elefant, Löwe, Büffel, Spitzmaulnashorn und Leopard. Zudem habt Ihr große Chancen auf die Sichtung von verschiedenen Antilopenarten, Zebras, Warzenschweine, Schakale und auch die putzigen Erdmännchen. Vergesst Eure Kamera nicht!

Der Nachmittag steht Euch zur freien Verfügung, genießt den Pool oder gönnt Euch optional eine wohltuende Anwendung im Spa.

Übernachtung mit Abendessen und Frühstück wie Vortag

6. Reisetag: Donnerstag: Addo Elephant National Park - Fraserburg

Heute ändert sich die Landschaft. Hoch oben auf dem Nuweveld-Plateau nordwestlich des Karoo-Nationalparks gelegen, ist euer heutiges Ziel Fraserburg eine abgelegene und gut erhaltene Karoo-Stadt in der Provinz Nordkap. Die San oder Buschmänner waren die frühesten bekannten Bewohner, bevor die ersten europäischen Siedler um 1760 eintrafen. Deren Einfluss zeigt sich in den Seitenstraßen, die von Architektur im viktorianischen Stil gesäumt sind, in den mit Kragsteinen versehenen Häusern, dem Alten Pfarrhausmuseum im kapholländischen Stil und dem berühmten sechseckigen Pfeffertopf – auch Peperbus genannt – dem einzigen Gebäude dieser Art im Land.

Auf dem Weg nach Fraserburg haltet Ihr in Cradock und besucht das Olive Schreiner Museum. Olive Schreiner, geb. 1855, war eine Ausnahmepersönlichkeit; sie war eine südafrikanische Schriftstellerin, Sozialistin und Feministin und setzte sich für Unterdrückte ein. Olive Schreiner wurde vor allem als frühe Vertreterin der Frauenbewegung bekannt. Ihre Geschichte in diesem Museum zu erfahren ist sehr beeindruckend.

Anschließend besucht Ihr ein Frauenprojekt, dass mit Näh- und Holzarbeiten, Computerworkshops und einem Second Hand Shop die Menschen der Region nachhaltig unterstützt.

Eure Unterkunft: Die Tuishuis B&B, Übernachtung und Frühstück

7. Reisetag: Freitag: Weiter in die Region Eastern Cape - Nieu Bethesda - Owl House

Das bezaubernde Dorf Nieu-Bethesda am Ostkap liegt am Fuße des Compassbergs, des höchsten Berges der Region, und ist ein kleiner Ort, in dem sich das Leben seit dem letzten Jahrhundert kaum verändert zu haben scheint. Etwa ab dem Jahr 2000 haben sich vermehrt Künstler in Nieu-Bethesda niedergelassen. Der Ort ist vor allem für das Owlhouse bekannt, den faszinierenden ehemaligen Wohnsitz und heutigen Museum der Künstlerin Helen Martins. Die Künstlerin erlangte in Südafrika Berühmtheit als Vertreterin der „Art brut“. Sie gestaltete das Haus und die Umgebung zu einem Gesamtkunstwerk mit mehr als 300 Statuen. Beim Besuch des Museums erfahrt Ihr mehr über ihr Leben und Wirken – sie ist ebenfalls eine der vielen starken südafrikanischen Frauen, die international zu Unrecht wenig bekannt sind.

Am Nachmittag lernt Ihr bei einem geführten Spaziergang die medizinischen Pflanzen und Kräuter der Region Karoo kennen.

Ihr übernachtet heute auf einer aktiven Farm, die Schafzucht betreibt. Auch hier könnt Ihr im Swimmingpool relaxen.

Euer Unterkunft: Ganora Guest Farm o.ä., Abendessen, Übernachtung mit Frühstück

8. Reisetag: Samstag: Graaff Reinet - Valley of Desolation - Prince Albert

Über Graaff Reinet fahrt Ihr zum berühmten „Valley of Desolation“ mit seinen Felssäulen mit über 100 m Höhe. Von den Aussichtspunkten im Valley of Desolation habt Ihr traumhafte Ausblicke auf den Ort Graaff Reinet, auf bizarre Felsformationen und die Spandaukoppe.

Weiter geht es nach Prince Albert. Das kleine Kulturerbe-Städtchen, das als Tor zur trockenen Wildnis der Großen Karoo dient, ist von herrlichen Bergen, frischem, sprudelndem Wasser, üppigen Gärten, Weinbergen und Obstplantagen umgeben. Dieses kleine Karoo-Juwel beherbergt wunderschön erhaltene kapholländische und viktorianische Gebäude. Es ist ein beliebter Ort, um sich in der Sonne zu entspannen und die friedliche Gelassenheit der Stadt zu genießen oder den spektakulären klaren und sternenübersäten Nachthimmel zu bewundern.

Eure Unterkunft: Dennehof Karoo Guesthouse o.ä., Übernachtung mit Frühstück

9. Reisetag: Sonntag: Kochkurs und Freizeit

Am Vormittag erwartet Euch ein kleines kulinarisches Abenteuer in der Kochschule African Relish, unter dem Dach eines 200 Jahre alten historischen Gebäudes. Philip und Lisa Key starteten nach vielen Jahren auf Reisen eine Kochschule und haben im Jahr 2009 die ersten Kurse angeboten. Im Jahr 2018 haben sie den Food Trekking Award in der Kategorie „beste Kochschule“ gewonnen – freut Euch auf afrikanische kreative Küche!

Der Nachmittag steht zu Eurer freien Verfügung. Bummelt durch die hübschen Läden, bewundert die Gärten und schönen kapholländischen Gebäude.

Übernachtung mit Frühstück wie Vortag

10. Reisetag: Montag: Richtung Westküste nach Darling

Mit der Fahrt nach Darling nähert Ihr Euch wieder der Westküste; das Städtchen liegt beschaulich zwischen Weinbergen und Weizenfeldern. Mit ihren kleinen Häusern, den zahlreichen Cafés und den Wandmalereien entlang der Akkerboom Lane strahlt Darling eine besondere Gemütlichkeit aus.

Bevor Ihr Darling erreicht habt Ihr in der Nähe von Paarl noch Gelegenheit zu einer Käse- und Weidegustation bei Lola Nicksol, einer der bekannten weiblichen Winzerinnen Südafrikas. Sollte Lola selbst auf Reisen sein, wird sie natürlich gebührend vertreten.

Eure Unterkunft: Darling Lodge Guest House o.ä. Übernachtung mit Frühstück

11. Reisetag: Dienstag: Süßes, Bier und Tee in Darling - Kapstadt

Den Vormittag verbringt Ihr in Darling und besucht das Evita se Peron Museum sowie die Darling Sweets Company. Und nachdem Ihr ja die südafrikanischen Weine schon verkosten konntet, steht heute in der Darling Brewing Company eine Bierverskostung auf Eurem Programm.

Am frühen Nachmittag erhaltet Ihr dann einen Einblick in das Kräuterwissen der San, der Ureinwohner der Region: die San und andere indigene Völker haben schon immer verstanden, dass die Pflanzen um sie herum viel mehr sind als nur hübsche Blumen. Zahlreiche Pflanzen werden von ihnen zu Tee verarbeitet – heute weihen ihre Nachfahren Euch in die Geheimnisse und die Legenden rund um die verschiedenen Teesorten ein – welchen Tee benutzt man um einen Partner/eine Partnerin zu finden, womit kann ich Wunden heilen oder welche Tee hält mich auf einer langen Reise gesund – sehr interessant und lustig.

Danach geht Eure Reise weiter nach Kapstadt.

Eure Unterkunft: Parker Cottage o.ä., Übernachtung mit Frühstück

12. Reisetag: Mittwoch: Die Kap-Halbinsel, das Kap der Guten Hoffnung und Kirstenbosch Gardens

Dieser Tag ist ein weiterer Höhepunkt Eurer Reise: die Kap- Halbinsel ist unglaublich abwechslungsreich, daher vergesst auch heute nicht Eure Kamera!

Über die traumhaft schöne Panoramastraße Chapmans Peak Drive geht es zum Kap der Guten Hoffnung, einer der bekanntesten Sehenswürdigkeiten Südafrikas und sagenumwoben.

Der Besuch in Kirstenbosch Gardens lässt noch einmal die Herzen als Pflanzenliebhaberinnen höherschlagen: auf über 600 Hektar Fläche erlebt Ihr hier ein farbenreiches Pflanzenmeer – und natürlich auch die „Nationalpflanze“ Protea. Ein schöner „Baumpfad“, der Boomslang Tree Canyon Walk, führt Euch in bis zu 11,50 m Höhe durch die Baumwipfel.

Übernachtung mit Frühstück wie Vortag

13. Reisetag: Donnerstag: Ein Besuch im Township - Kapstadt City Tour

Uthando ist eine Non-Profit-Organisation, die ihre Township-Touren mit sehr viel Engagement und Herzblut durchführt; hier erhaltet Ihr an verschiedenen Stationen einen Einblick in das Leben der Menschen im Township, bei Begegnungen auf Augenhöhe erfahrt Ihr die Geschichte des Townships und seht, mit wie viel Begeisterung die Bewohner Besucher empfangen und wie kreativ sie ihren Lebensunterhalt verdienen. „Upcycling“ ist u.a. hier ganz groß angesagt und so entstehen z. B. aus alten Konservendosen wunderschöne Blüten –

ein Besuch der sicherlich das Herz berührt.

Später erkundet Ihr dann Kapstadt und das Boo-Kap Viertel mit seinen bunten Häusern. Wenn das Wetter es zulässt habt Ihr Gelegenheit mit der Gondel auf den Tafelberg zu fahren (nicht inkludiert) oder über die V&A Waterfront zu bummeln – wer bis jetzt noch kein Souvenir gefunden wird hier sicher fündig!

In den unzähligen Restaurants und Cafés findet jede bestimmt ihren Lieblingsplatz – und wenn Ihr gemeinsam beim Abendessen diese beeindruckende Reise ausklingen lassen möchtet ist Euch Eure Reiseleiterin bei der Auswahl der location gern behilflich.

Übernachtung mit Frühstück wie Vortag

14. Reisetag: Freitag: Abreise

Leider ist Eure Zeit in Südafrika schon vorbei – oder Ihr verlängert die Reise individuell einfach um einige Tage, wir sind Euch gern bei der Planung behilflich.

Je nach Abflugzeit werdet Ihr abgeholt und zum Flughafen von Kapstadt gebracht, von wo aus Ihr Eure Heimreise antretet. Wir sind uns ganz sicher, dass Südafrika einen Platz in Euren Herzen gefunden hat – und vielleicht sehen wir uns hier ja wieder.

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
18.11.2023	01.12.2023	X	2.599 €
04.05.2024	17.05.2024	X	2.519 €

Viele = ✓ Wenige = ! keine = X

LEISTUNGEN

- > 13 Übernachtungen mit Frühstück gemäß Reiseverlauf
- > 3 x Abendessen
- > alle notwendigen Fahrten und Transfers in klimatisierten Fahrzeugen
- > Ausflüge, Eintritte und Besichtigungen gemäß Reiseverlauf
- > Nationalparkgebühr für den Addo Elephant National Park
- > Verkostungen gemäß Reiseverlauf
- > 1 Safari im offenen Safari-Fahrzeug im Addo Elephant Nationalpark
- > deutschsprachige weibliche lokale Reiseleitung (Driver-Guide)

ZUSATZLEISTUNGEN

- > Einzelzimmerzuschlag (516 €)
- > Einzelzimmerzuschlag (470 €)

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- > Internationale Flüge
- > weitere Mahlzeiten und Getränke
- > persönliche Ausgaben
- > persönliche Reiseversicherung
- > Einzelzimmerzuschlag

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 6

Maximalanzahl von Personen: 12

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 30 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 30 vor Reisebeginn möglich.

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.